

# BaseLinkNews

Neues vom zukunftsweisenden Masterplan zwischen Stadt und Land \_ Februar 2020

Grusswort:

## BaseLink – ein neuer Kristallisationspunkt der Lebenswissenschaften

**BaseLink gewinnt Profil. Die vorliegenden News zeigen das eindrücklich.**

Nicht nur erfolgt der Neubau des Schweizerischen Tropen- und Public Health (Swiss TPH) auf A3 planmässig, sondern im BaseLink kristallisiert sich nun ein Schwerpunkt der Exzellenz und Innovation für die Lebenswissenschaften und den damit verbundenen Technologien. Beeindruckend, wie die neuen Bauten auf A1 und auf den Feldern B der GRID, den schweizerischen Innovationspark einschliessend, emporschiessen. Immer wieder wählen neue öffentliche und private Partner, wie auf dem Feld A4, diesen einzigartigen Ort, um gemeinsam, auch mit den bereits auf anderen Parzellen angesiedelten Partnern, einen Mehrwert für unsere Gesellschaft zu

schaffen. Die Planungs-, Investitions- und Bauvorgänge, über die wir Ihnen in dieser Ausgabe der BaseLink-News berichten und von denen Sie sich vor allem auch bei einem Spaziergang im BaseLink-Areal überzeugen lassen mögen, zeigen bereits heute das überzeugende Profil dieses neuen, einzigartigen Schmelztiegels. So entstehen nicht nur neue Bauten und Einheiten, sondern dem Momentum der Kristallbildung gleich, erstrahlt ein Zentrum, das sich durch Forschung, Entwicklung, Ausbildung sowie kontinuierliche Umsetzung bedeutende Beiträge für eine bessere Gesundheit und damit eine bessere und gerechtere Welt leisten kann und wird.

**Marcel Tanner** | President Swiss Academy of Sciences | Professor em. of Epidemiology and Medical Parasitology, University of Basel | Director emeritus and President R. Geigy Foundation | Swiss Tropical & Public Health Institute



Visualisierung Swiss TPH. © Kunz und Mösch Architekten

**Es geht voran –  
Abgeschlossene Meilensteine  
beim Bauprojekt Swiss TPH.**

**Es ist entschieden –  
Die Architekten für das Baufeld  
A4 stehen fest.**

**Es wird gebohrt –  
Die Arbeiten zur Nutzung  
unserer «thermische Batterie»  
sind in vollem Gange.**

**Hier informieren wir Sie über  
den aktuellen Verkaufsstand  
von BaseLink. Weitere Infos  
unter: [baselink.com](http://baselink.com)**



**BaseLink**  
International hub  
for rising technologies  
Switzerland

Parzelle A3

## Swiss TPH – Forschung, Lehre und Dienstleistungen auf höchstem Niveau

**Das Jahr 2019 war geprägt von den Meilensteinen Spatenstich, Baubeginn und Grundsteinlegung. Am 21. Juni 2019 fand der Spatenstich mit Vertreterinnen und Vertretern der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt, der Universität Basel sowie der Gemeinde Allschwil statt.**

«Wir freuen uns ausserordentlich auf unser neues Zuhause in Allschwil», sagte Jürg Utzinger, Direktor des Swiss TPH, in seiner Ansprache. «Das neue Gebäude verbindet Arbeits-, Labor- und Ausbildungsplätze in einmaliger Weise und wird es uns ermöglichen, unser Mandat zur Ver-

besserung der Gesundheit von Menschen in der Region Basel, in der Schweiz und weltweit noch besser erfüllen zu können.»

Nur wenige Monate später, am 26. September 2019, fand die Grundsteinlegung statt. Die Arbeiten

schreiten zügig voran und bereits im April 2020 wird der Rohbau errichtet sein.

Die Übergabe an das Swiss TPH ist für September 2021 geplant. Dann werden dem weltweit angesehenen Institut modernste, flexible Labors, Kursräume und Büros zur Verfügung stehen, welche es erlauben, weiterhin auf höchstem Niveau Forschung und Lehre betreiben und Dienstleistungen anbieten zu können.

# Architekten für **Baufeld A4** stehen fest



**Das BaseLink Areal erhält auf dem Baufeld A4 einen weiteren Protagonisten: Die Architekten Felippi Wyssen gewinnen den Projektwettbewerb «PH2» für patientennahe Forschung, ausgeschrieben von SENN und der Rudolf Geigy-Stiftung.**

Das Gewinnerprojekt hatte es nicht einfach. Rechts von Baufeld A4 entsteht der GRID «Campus of Collaboration» von SENN mit Herzog & de Meuron, links das neue Swiss TPH von Kunz und Möschi. Die Messlatte war hoch gesteckt. Gefordert war neben ausgezeichneter Architektur auch eine Struktur, welche nicht nur flexibel einteilbar und individuell nutzbar ist, sondern die Publikumsorientiertheit und Willkommenskultur, die in seiner Bestimmung «Public Health» mitschwingt, verkörpert.

Das Gebäude mit rund 10'000 m<sup>2</sup> Geschossfläche wird im Erdgeschoss das Swiss TPH und die Rudolf Geigy-Stiftung beherbergen. In den Ober-

geschossen sind Labors und Büros geplant sowie ein Dormitorium für die Kurzzeit-Beherbergung von Studierenden, Dozierenden und Gästen des Swiss TPH. Der Fokus des Gebäudes liegt auf der patientennahen Forschung. Die Jury war beim Projekt FRAME von Felippi Wyssen vor allem von der Leichtigkeit und Transparenz überzeugt, die eine einladende und anziehende Wirkung generieren. Dank der gekonnten Platzierung des Gebäudes öffnet es sich wie ein «Schaufenster» zur Strasse und zum Park.

«Das Projekt schafft Raum für Austausch. Das ist ganz im Sinne der Zusammenarbeit mit der Rudolf Geigy-Stiftung, auf

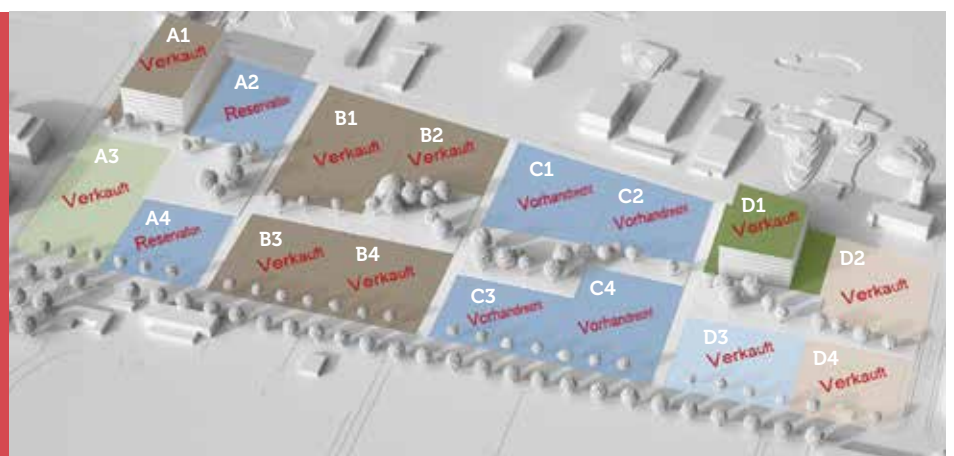
dem BaseLink gemeinsam einen Ort für Überraschendes zu kreieren», freut sich Johannes Senn, Geschäftsführer der Senn Resources AG, über das Resultat. «Mit dem «PH2» entsteht gleich neben dem Swiss TPH ein Ort der Begegnung, wo in der Interaktion Neues entstehen kann, und ein weiterer wichtiger Anker für das hier entstehende Life Science Ökosystem», fasst Marcel Tanner, Präsident der Rudolf Geigy-Stiftung, zusammen.



## Unternehmensansiedlung

**Ihr Standort  
im neuen  
Life Science  
Ökosystem.**

Bei Fragen steht Ihnen  
Rafael Ernst gerne zur  
Verfügung: 061 326 73 26



# Wärme und Kälte aus dem Erdreich

Die Wärme- und Kälteversorgung des ganzen Areals BaseLink erfolgt durch Primeo Energie. Dabei wird die Abwärme der Gebäudekühlung in den Sommermonaten im Erdreich gespeichert und in der kalten Jahreszeit mittels Wärmepumpen wieder genutzt. Für diese «thermische Batterie» sind zahlreiche Erdsonden nötig.

Die Bohrarbeiten wurden im Herbst 2019 gestartet und schreiten planmässig voran. Beim Bohren kommt das Lufthebeverfahren zum Einsatz. Dabei wird das Bohrgut, welches der Bohrkopf aus dem Gestein fräst, mit einem Gemisch aus Luft und Wasser unter hohem Druck herausgespült. Kontinuierlich werden zwischen Kopf und Antrieb neue Stangen eingesetzt, um mit dem Vortrieb weiter Tiefe zu gewinnen. Im Bereich der ersten 40 Meter wird ein Doppelmantelrohr

eingesetzt, um das Grundwasser zu schützen. Ist die Bohrtiefe von 280 Metern erreicht, wird der Bohrkopf wieder heraufgezogen und Stange für Stange abmontiert. Dann wird die Sonde mit einem Gewicht ins Bohrloch abgesenkt und anschliessend mit Bentonit verfüllt. Das Bohren und Abteufen einer Erdsonde dauert rund anderthalb Tage. Die Sonde lässt sich bezogen auf ihre Tiefe von rund 280 Metern und dem Durchmesser von 16 Zentimetern mit einem Haar ver-

gleichen. Die Wärmepumpen werden in zwei Zentralen aufgestellt, die jeweils im Untergeschoss der beiden Parkhäuser angesiedelt werden. Von dort werden die einzelnen Gebäudekomplexe über erdverlegte Leitungen mit Wärme und Kälte versorgt. Der Beginn der Energielieferung ist auf Ende 2020/Anfang 2021 geplant. Ein übergeordnetes Leitsystem steuert und überwacht die ganze Anlage. Im Falle einer Störung wird automatisch eine Meldung an das diensthabende Pikettpersonal der Primeo Energie abgesetzt. Mittels Fernzugriff kann die Anlage von jedem Internetzugangspunkt aus bedient werden.



## Neue Chancen für Ihr Unternehmen: BaseLink

Das Bürgerspital Basel hat zusammen mit Primeo Energie (ehemals EBM) und Burckhardt + Partner AG den Masterplan BaseLink erarbeitet.

Dabei legen sie Wert auf eine nachhaltige und hochwertige Entwicklung ihres Grundstücks und traten frühzeitig mit ihrem Konzept an die Gemeinde Allschwil heran. Die Entwicklung des Areals Bachgraben hin zu einem bestens erschlossenen Arbeitsplatzgebiet wird mit BaseLink zusätzlich gefördert.

### BaseLink beinhaltet wesentliche Qualitätsmerkmale:

- gemeinsamer, zentraler Grünraum
- modularer Aufbau der Parzellengrössen
- nachhaltiges Energie- und Kommunikationskonzept
- quaterierverträgliches Verkehrskonzept für eine nutzer- und umweltfreundliche Erschliessung

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:  
Bürgerspital Basel  
Rafael Ernst, Leiter Bau und Immobilien  
Friedrich Miescher-Strasse 30, CH-4002 Basel  
Telefon 061 326 73 26



### BaseLink

International hub  
for rising technologies  
Switzerland



BaseLink  
Postfach  
CH-4002 Basel  
Switzerland  
info@baselink.com  
[www.baselink.com](http://www.baselink.com)